



MITTEILUNGSBLATT

DES BÜRGERMEISTERS DER GEMEINDE KIRCHDORF A. INN

Glückwünsche für Altbürgermeister

Nachträgliche Glückwünsche gab es für Altbürgermeister Frank Werner. Bereits im März konnte dieser seinen 80. Geburtstag feiern. Zu dieser Zeit war Werner jedoch auf Reha, sodass Bürgermeister Johann Springer und Geschäftsleiter Matthias Übel erst jetzt persönlich gratulieren konnten. Verbunden mit den besten Wünschen der Gemeinde überbrachten sie dem Altbürgermeister ein kulinarisches Präsent. In gemütlicher Runde, natürlich mit gebührendem Abstand, ließ man bei Kaffee und Kuchen die vergangenen Jahrzehnte Revue passieren.

Frank Werner steuerte 18 Jahre lang, von 1984 bis 2002, als hauptamtlicher Bürgermeister die Geschicke der Gemeinde, war 32 Jahre im Gemeinderat und 36 Jahre im Kreistag. Mit Lebensgefährtin Katharina Wieser genießt Werner den Ruhestand und blickt, trotz Pandemie, positiv in die Zukunft.

Monika Hopfenwieser



Altbürgermeister Frank Werner (2.v.l.) freute sich mit Lebensgefährtin Katharina Wieser (l.) über die nachträglichen Glückwünsche

Großer Bahnhof für neues HLF 20

Ein besonderes Ereignis in besonderen Zeiten – die Feuerwehr Kirchdorf hat ihr neues Einsatzfahrzeug, das Hilfeleistungslöschfahrzeug 20, kurz HLF 20, genannt, bekommen.

Die beiden Kommandanten Martin Eichinger und Christian Oberbauer hatten die Ehre, es in Leonding bei Linz abzuholen und an den neuen Standort ins Kirchdorfer Feuerwehrhaus zu bringen. Hier wartete ein „großer Bahnhof“ auf die Ankömmlinge.



Das neue HLF 20 ist eingetroffen – darüber freuen sich v.r. Bürgermeister Johann Springer, die beiden Kommandanten Martin Eichinger und Christian Oberbauer sowie Geschäftsleiter Matthias Übel



Am neuen Standort angekommen wird das neue HLF 20 lautstark mit Martinshörnern und Blaulicht begrüßt – besonderes Kennzeichen, an den Seitentüren des HLF 20 ist der Heilige Florian der Kirchdorfer Feuerwehr eingraviert

Mitglieder der Feuerwehr hatten am Dienstagabend, 6. April, sämtliche Fahrzeuge der Wehr am Feuerwehrhaus in

Stellung gebracht und als die beiden Kommandanten mit dem neuen HLF 20 um 19.55 Uhr mit Blaulicht in Sicht waren, wurden sie nicht mit Pauken und Trompeten sondern dem Klang aller Martinshörner und Blaulichtern begrüßt.

Bürgermeister Johann Springer und der Geschäftsleitende Beamte der Gemeinde Matthias Übel waren ebenfalls gekommen und warfen einen Blick auf das neue Feuerwehrfahrzeug, das als Ersatz für den TLF 16/25 aus dem Jahr 1990, angeschafft wurde.

Erste Gespräche zum Kauf eines neuen HLF fanden im September 2018 mit Bürgermeister und Kreisbrandrat statt, erinnert sich Eichinger. Bereits im März 2019 konnte seitens der Regierung von Niederbayern ein Zuschuss in Höhe von 125.000 Euro zugesichert werden.



Am Feuerwehrhaus standen alle Fahrzeuge zur Begrüßung bereit

Da die Feuerwehren Simbach und Tann ebenfalls ein Fahrzeug dieses Typs anschaffen wollten, schloss man sich zusammen, um einen günstigeren Preis erzielen zu können. Eine Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Simbach wurde getroffen, mit der eine Ausschreibungs- und Einkaufsgemeinschaft der Kommunen Simbach, Kirchdorf und Tann gebildet wurde, deren Aufgabe es war, die Ausschreibungsunterlagen zu erstellen, Ausschreibung und Submission durchzuführen, die Vergabeprüfung mit Empfehlung über die Vergabe sowie die Dokumentation des Beschaffungsvorgangs auszuführen. Nach intensiven Gesprächen der drei Wehren und Simbacher Federführung wurde dem Gemeinderat im Oktober 2019 der Antrag zur „Absegnung“ zum Kauf des neuen Fahrzeuges vorgelegt und von diesem genehmigt. Am 20. Dezember 2019 führte Simbach die Auftragsvergabegespräche

und bestellte bei der Firma Rosenbauer drei HLF 20 für die Feuerwehren Kirchdorf, Simbach und Tann. Das Kirchdorfer Fahrzeug, mit dem Kennzeichen PAN-KI 401, konnte nun als erstes abgeholt werden. *Monika Hopfenwieser*

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (kurz „ISEK“) für Kirchdorf a. Inn ist beschlossen!

Die Gemeinde Kirchdorf a. Inn hat das Büro Arc Architekten aus Bad Birnbach mit der Erarbeitung eines Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes - kurz ISEK - beauftragt. Das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept beschreibt Ziele, Handlungsfelder und Projekte für die Entwicklung einer Gemeinde für die nächsten zehn bis fünfzehn Jahre. Das ISEK bildet damit die Grundlage für die Umsetzung von konkreten Projekten bzw. Maßnahmen insbesondere im Ortsbereich von Kirchdorf a. Inn.

Nach entsprechenden Voruntersuchungen und Lenkungsgruppensitzungen hat der Gemeinderat in der Sitzung am 22. März 2021 das ISEK in der finalen Form beschlossen.

Das Konzept ist auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht und kann zudem in der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Bürgermeister Johann Springer und die Gemeindeverwaltung bedanken sich für die engagierte Mitarbeit bei den Mitgliedern der Lenkungsgruppe und bei allen beteiligten Bürgerinnen und Bürgern.

EINFACH ANRUFEN:
TEL. 08571-6178

Sie wollen's doch auch warm und gemütlich haben. Informieren Sie sich kostenlos!
Heizungsbau · Solartechnik
Haustechnik · Sanitärausstattung
Gasinstallation

Hier wird man noch vom Chef beraten!

J. Oschenbranner
HEIZUNGSBAU

Seibersdorfer Straße 104
84375 Kirchdorf/Inn
Tel. 08571-6178

OPTIK BEITLER
Augenoptik · Sportbrillen · Kontaktlinsen
Inh. Gerhard Beitler

OWP

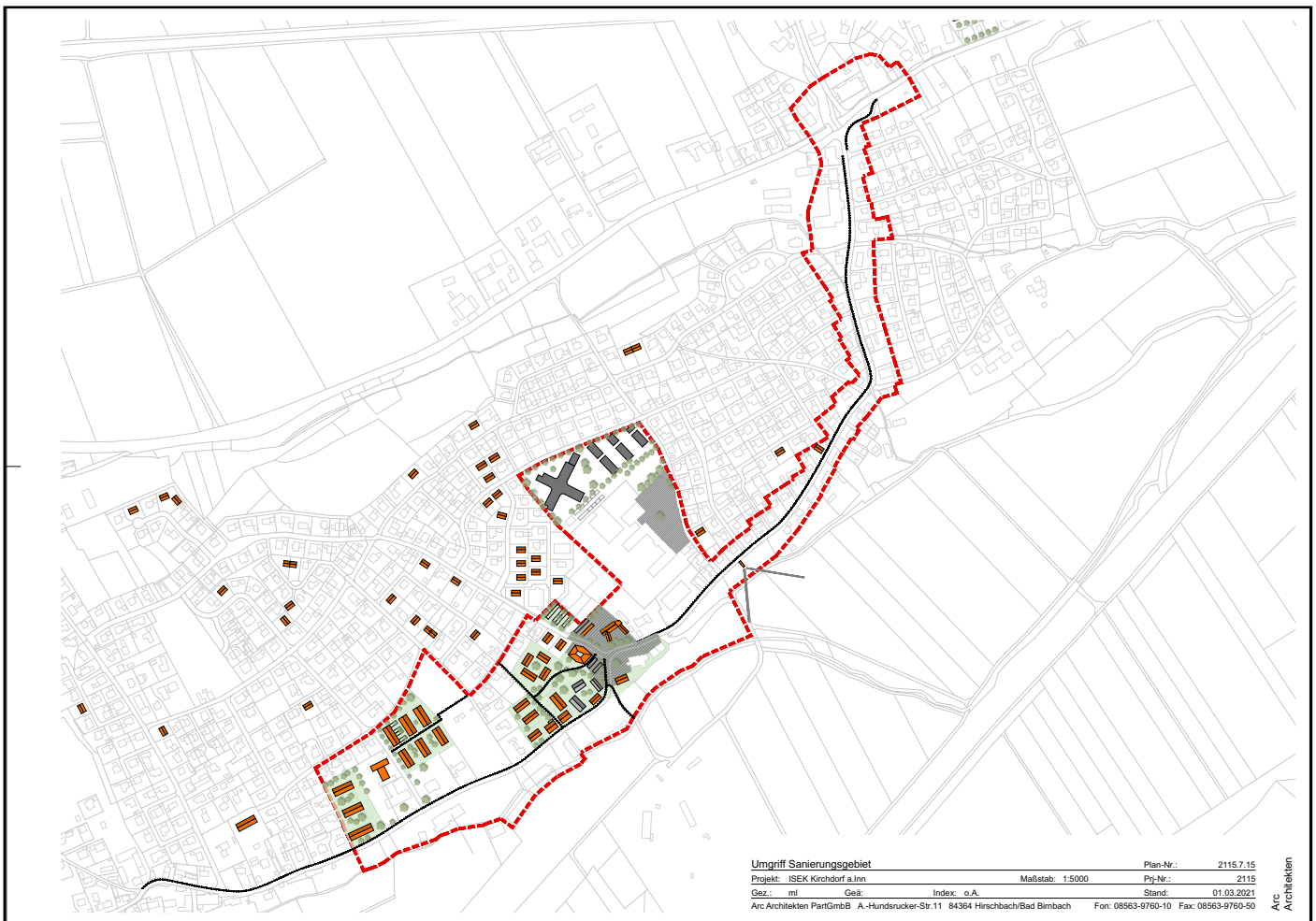
MÜNCHNER STR. 6 · 84359 SIMBACH A. INN
Telefon (0 85 71) 924 21 16

Festlegung eines Sanierungsgebietes im Rahmen des ISEK

Für die zielorientierte Umsetzung des integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes ist die Definition eines innerhalb des Betrachtungszeitraumes zu bewältigenden Sanierungsgebietes erforderlich. Das Sanierungsgebiet wird dabei durch Beschluss des Gemeinderates festgelegt. Dieser Beschluss soll voraussichtlich in der Sitzung am 21. Juni 2021 beraten werden. Der Umgriff des Sanierungsgebietes drückt letztlich aus, in welchem Bereich des Ortes die wesentlichen identitätsstiftenden Charakteristika der Gemeinde in besonderem Maße zur Umsetzung der Ziele für das Handlungsfeld öffentlicher Raum gestärkt und weiterentwickelt werden sollen. Hier befinden sich auch die überwiegende Mehrzahl der Projekte, für die im Rahmen der Städtebauförderung

Zuschüsse beantragt werden sollen. Die Sanierungssatzung und der Umgriff werden nachfolgend im Mitteilungsblatt abgedruckt.

Nach Erlass der Sanierungssatzung gelten u.a. die Vorschriften des § 144 Baugesetzbuch (BauGB) über genehmigungspflichtige Vorhaben und Rechtsvorgänge. Zusammengefasst kann man festhalten, dass zum Beispiel die Veräußerung eines Grundstücks bzw. eine Liegenschaft, die Veräußerung eines Erbbaurechts, die Teilung eines Grundstücks, langfristig laufende schuldrechtliche Verträge zu einem Grundstück oder auch Baumaßnahmen wie Neubau oder Abriss der schriftlichen Genehmigung der Gemeinde bedürfen. Zudem erhält die Gemeinde für alle aufgeführten Grundstücke die Möglichkeit eines Vorkaufsrechts.



rudolf duldinger
Wohnungsbau GmbH & Co KG

Entwurf-, Eingabe-, Werk- und Detailplanung
Für Neubau, Umbau oder Renovierung
Ausschreibung und Bauüberwachung
oder (auf Wunsch schlüsselfertig zum Festpreis)
unverbindlich neutrale Beratung

Wiesenstraße 22 · 84375 Kirchdorf/Inn · Hitzenua
Tel. 08571/3075 · Fax: 6896 · Mail: info@duldinger-planungsbuero.de
www.duldinger-planungsbuero.de

ALFONS STEININGER
KFZ-Meisterbetrieb

Reparatur aller Fabrikate, PKW, LKW u. Omnibusse
Tel. 08571 / 4764

Berg 27 Kirchdorf / Inn

Unfall Instandsetzung
Gutmann Diagnose
HU & AU im Haus
Reparatur aller Fabrikate
Autoglas, Reifenservice

Allen Bürgerinnen und Bürgern soll hiermit die Möglichkeit geboten werden, sich vorab zu der Thematik zu informieren. Sollten Sie dazu Fragen haben, können Sie sich gerne an Hr. Übel (matthias.uebel@kirchdorfaminn.de, Tel. 08571/9120-24) wenden oder einen Termin vereinbaren.

Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte Kirchdorf a. Inn“.

Auf Grund des § 142 Abs. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) erlässt die Gemeinde Kirchdorf a. Inn folgende Satzung:

§ 1 Festlegung des Sanierungsgebiets

Im nachfolgend näher beschriebenen Gebiet liegen städtebauliche Missstände vor. Dieser Bereich soll durch städtebauliche Sanierungsmaßnahmen (wesentlich) verbessert oder umgestaltet werden. Das Gebiet wird hiermit förmlich als Sanierungsgebiet festgelegt und erhält die Kennzeichnung „Ortsmitte Kirchdorf a. Inn“

Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im Lageplan M 1: 5.000 der Gemeinde Kirchdorf a. Inn abgegrenzten Fläche. Dieser ist Bestandteil dieser Satzung und als Anlage beigefügt.

Das Sanierungsgebiet besteht aus folgenden Grundstücken der Gemarkung Kirchdorf a. Inn:

Flurnummer	Straße, HsNr.	Größe	Bemerkung
64/0	Seibersdorfer Straße 4	3.046	Seniorenheim St. Josef
64/2	Nähe Seibersdorfer Straße	3.627	
64/4	Piusstraße 18	557	
64/5	Piusstraße 20	618	
62/4	Piusstraße 22	659	
62/3	Piusstraße 24	691	
62/2	Piusstraße 26	709	
62/0	Nähe Seibersdorfer Straße	4.878	
61/0	Albrecht-Dürer-Straße 14	2.441	Kindergarten
66/0	Nähe Kirchdorf a. Inn	550	
67/0	Hauptstraße 2	10.705	
53/0	Nähe Piusstr.	4.585	
53/6	Hauptstr. 1	2.056	
53/8	Hauptstr. 1 a	7.849	Pfarrheim
53/4	Hauptstr. 1 b	12.428	Friedhof
71/1	Hauptstr. 4 c	883	
71/0	Hauptstr. 4 b	2.099	
1545/0	Nähe Hauptstr.	431	
1546/0	Nähe Hauptstr.	340	
72/2	Nähe Flugplatz	254	
72/3	Hauptstr. 4a	1.549	
14/0	Nähe Kirchdorf a. Inn	1.283	
1546/1	Nähe Hauptstraße	174	
13/0	Nähe Hauptstr.	3.468	
50/0	Hauptstr. 3	1.983	
50/12	ReBlhuberstr. 2	1.454	
14/8	ReBlhuberstr. 4	1.050	
14/7	Josef-Rathgeber-Str. 2	1.173	
14/6	Josef-Rathgeber-Str. 4	1.199	
14/1	Nähe ReBlhuberstr	787	
50/2	Hauptstraße 5	3.860	Rathaus
48/1	Hauptstr. 9	1.767	

2 mal in Ihrer Nähe!
Blumen-Apotheke
 Unsere Öffnungszeiten im **Rennbahn-Center**
 Mo.- Fr. 8.00 - 20.00 Uhr
 Samstag 8.00 - 18.00 Uhr

Simbach a. Inn - im Rennbahn-Center
 Telefon 08571/9268511

Kirchdorf - Gewerbegebiet Atzing
 Telefon 08571/926700

Sammeln Sie Treuepunkte!

Wir sorgen für Ihre Gesundheit!
www.blumen-apotheke.de info@blumen-apotheke.de

Neue Öffnungszeiten!

Öffnungszeiten: Di. u. Do 13:30-17:30
 und Sa 10:00-14:00 (17.10.geschlossen)
 weitere Termine auf Facebook
 gerne nach tel. Vereinbarung

Deko&Geschenke
 bei
Stein & Eiche

Lust auf Deko - Ihr sucht ein schönes Geschenk?
 Bei Stein & Eiche ist bestimmt für jeden etwas dabei!

Bianca Eichinger-Berg 28-84375
Kirchdorf-Mobil: 015119320898

Persönliche Beratung **19.600 Geldautomaten** **Online-Banking** **VR-Banking-App** **Sicher online bezahlen**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wann, wo, wie Sie wollen: wir sind für Sie da!

www.vrbk.de **VR-Bank Rottal-Inn eG**

Joh. Straßner
 Meisterbetrieb

Fliesen · Platten Mosaik

Tel. (0 85 71) 49 32 · Fax 92 57 60
Von-Siemens-Str. 1 · Kirchdorf - Atzing

15/0	Hauptstr. 13 a	10.357	
14/9	Josef-Rathgeber-Str. 6	774	
14/5	Josef-Rathgeber-Str. 8	788	
33/38	Kirchenweg 9	494	
33/37	Kirchenweg 7	487	
33/34	Nähe Kirchenweg	77	
33/33	Nähe Kirchenweg	920	
33/35	Nähe Kirchenweg	787	
33/32	Kirchenweg I	620	
33/97	Nähe Kirchenweg	63	
20/19	Nähe Kirchenweg	133	
33/67	Nähe Kirchenweg	231	
20/0	Hauptstr. 15	3.439	Wirts Kathi
1/0	Hauptstr 17	4.670	
10/0	Nähe Hauptstraße	193	
11/0	Hauptstr 10	2.451	
12/0	Nähe Hauptstraße	200	
9/0	Hauptstr. 12	2.080	Kirche
3/0	Hauptstraße 14	971	
5/0	Nähe Hauptstraße	8.640	
4/0	Nähe Hauptstraße	2.327	
2/3	Hauptstraße 19	3.920	Feuerwehr
21/0	Schulstraße 7	24.758	Schule, OSH
22/0	Schulstraße 7a	21.644	
2/6	Hauptstr. 21	511	
2/4	Schulstraße 1	489	
2/7	Schulstraße 3	467	
21/2	Nähe Schulstraße	137	
111/4	Schulstraße 2	894	
110/0	Nähe Kirchdorf a. Inn	2.758	
111/20	Hauptstr. 23	644	
111/3	Hauptstr. 25	650	
146/17	Heuwieserweg I	429	
108/0	Hauptstr. 16 a	5.826	
146/11	Heuwieserweg 2	1.162	
145/0	Hauptstr. 29	871	
118/14	Hauptstr. 31	838	
76/2	Hauptstr. 20	3.221	
118/15	Nähe Hauptstr.	767	
76/10	Hauptstr. 22	2.767	
76/12	Nähe Hauptstr.	787	
118/42	Birkenstraße 2 a	523	

76/14	Hauptstr. 24 a	531	
118/10	Hauptstr. 37	786	
118/9	Mühlweg I	1.529	
77/1	Hauptstr. 34 a	1.190	
117/4	Hauptstr 39	515	
103/6	Königsdobler Str. 2	406	
85/23	Königsdobler Str. I	1.142	
85/22	Nähe Hauptstr.	933	
10/19	Nähe Hauptstr.	119	
117/5	Gartenstraße I	711	
85/0	Hauptstr. 40	1.093	
85/21	Hauptstr. 42	1.046	
117/19	Grafen-Von-Berchem-Str 95	772	
276/0	Hauptstr. 44	1.824	
120/7	Rosenstraße I	576	
124/27	Hauptstr. 41	1.061	
277/4	Hauptstr. 46	1.409	
124/28	Hauptstr. 43	6.233	
277/5	Hauptstr. 48	2.116	
278/3	Hauptstr. 50	746	
267/2	Hauptstr. 52	869	
122/10	Hauptstr. 45	1.244	
267/13	Böhmerwaldstr. 2	1.290	
122/9	Hauptstr. 45 a	1.712	

Verwaltung am 14. Mai 2021 geschlossen!

Am Freitag, 14. Mai 2021 ist das Rathaus geschlossen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.



WEIN UND GESCHENKE KANI

Bergham 1
84375 Kirchdorf/Inn

Tel. +49 (0) 85 71 - 9 2 3 7 9 7 9

Mobil +49 (0) 151 29 11 04 8 1

e-Mail: kontakt@weinhandel-kani.de

www.weinhandel-kani.de

Besuchen Sie unsere Homepage und genießen den Wein des Monats!

Fußpflege Hinterecker

Leopoldsederstr. 9 · 84375 Kirchdorf/Inn
Tel. 0 85 71 - 602 115



**Änderungs-
schneiderin
Brigitte Hölzlwimmer**

Ich nehme je nach den aktuellen Vorschriften Näharbeiten in Auftrag. click & collect bzw. click & meet. Infos zur Annahme/Abholung und Termine zur Anprobe von Mo - Fr 10 - 12 Uhr unter Tel. 0 85 71 / 922 585.

Grafen-von-Berchem-Str. 93 · 84375 Kirchdorf a. Inn
Tel. 0 85 71/922 585 · brigitte.hoelzlwimmer@gmail.com
www.aenderungsschneiderin.com

Bauhofstraße 2
84375 Kirchdorf
Tel.: 01 60 / 96 77 21 13
Fax: 0 85 72 / 1310

www.schreinerei-jakisch.de
info@schreinerei-jakisch.de

**Franz
Jakisch**
Schreinermeister

267/14	Böhmerwaldstr. 1	1.323
267/15	Böhmerwaldstr. 3	1.252
267/16	Böhmerwaldstr. 5	1.017
267/17	Böhmerwaldstr. 7	1.190
265/0	In Machendorf	2.076
238/1	Nähe Hauptstr.	1.433
238/2	Hauptstr. 54	1.506
238/3	Nähe Münchnerstr.	652
241/6	Nähe Hauptstraße	136
241/2	Palmbach	1.578
238/15	Münchnerstr. 10	2.506
242/0	Münchnerstr. 8	2.418
244/0	Münchnerstr. 7	500
245/0	Münchnerstr. 7	389

Werden innerhalb des Sanierungsgebiets durch Grundstückszusammenlegungen Flurstücke aufgelöst und neue Flurstücke gebildet oder entstehen durch Grundstücksteilungen neue Flurstücke, sind auf diese insoweit die Bestimmungen dieser Satzung ebenfalls anzuwenden.

§ 2 Verfahren

Die Sanierungsmaßnahme wird im vereinfachten Verfahren durchgeführt. Die Anwendung der besonderen sanierungsrechtlichen Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB ist ausgeschlossen.

§ 3 Genehmigungspflichten

Die Vorschriften des § 144 BauGB über genehmigungspflichtige Vorhaben und Rechtsvorgänge finden Anwendung.

§ 4 Inkrafttreten

Diese Satzung wird gemäß § 143 Abs. 1 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich und hat eine Laufzeit von 15 Jahren ab Bekanntmachung.

Gemeinde Kirchdorf a. Inn

Johann Springer

I. Bürgermeister

Minibagger-Betrieb



- verschiedene Minibaggerarbeiten mit 1,6t und 4,2t Minibagger
- Minilader
- Materialtransport
- Bodenverdichtung mit Stampfer und Rüttelplatten

Tobias Bradler, 84375 Kirchdorf a. Inn
0160 / 99 215 112



Wollig & Schick gestrickt

Inh. K. Nebauer

Inntalstr. 29 • 84375 Kirchdorf • Tel. 08571-4584

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 10 - 12 Uhr und 13 - 15 Uhr
www.wolligandschickgestrickt.de

Straßenbaumaßnahmen für 2021

Im Lauf des Jahres 2021 stehen einige Straßensanierungsmaßnahmen an.



Von Lichtenau-Straße

Begonnen wurde bereits in der von Lichtenau-Straße, in der Schulstraße und am Blumenweg mit dem Ein- bzw. Umbau der öffentlichen Entwässerungsanlagen. Dies ist notwendig, da die Wasserrechte über Einleitung von Niederschlagswasser überarbeitet werden müssen.

Nach Abschluss dieser Maßnahme wird die von-Lichtenau-Straße vollständig neu asphaltiert werden.

Zufahrt Seibersdorf Ost


Im Bereich Seibersdorf wird der östliche Zufahrtbereich von der Kreisstraße PAN 23 bis zur Ortseinfahrt im Rahmen einer Oberbauverstärkung erneuert werden.

Baugebiet Hitzenau-Ost

Da das Baugebiet Hitzenau-Ost nun fertiggestellt ist und ein Großteil der Neubauten errichtet und die Grünordnung angelegt wurde soll im Jahr 2021 die sog. „Feinschicht“ asphaltiert werden. Betroffen von der Maßnahme sind die südliche Tannenstraße, der Lärchenweg, der Ulmenweg und die Fichtenstraße. Zudem wird im Zuge dieser Maßnahme auch der Fliederweg und der Einfahrtbereich Innviertler Straße zur Fichtenstraße erneuert.

Hauptstraße Hitzenau

Die zudem für 2021 vorgesehene Sanierung der Hauptstraße im Ortsbereich von Hitzenau mit straßenbegleitendem Geh-



Bauunternehmen

Franz Edlfurtner

- Rohbauarbeiten
- Sanierungsarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Innen- und Außenputz
- Estrich

Seibersdorfer Straße 42 a • D-84375 Kirchdorf a. Inn
Telefon +49 85 71 / 73 14 • Telefax +49 85 71 / 92 30 51
Mobil +49 160 / 28 36 791 • E-mail f.edlfurtner@gmx.de

weg und Erneuerung der Hauptwasserleitung verzögert sich noch, da bislang keine Förderzusage der Regierung von Niederbayern vorliegt.

Sollten Sie Fragen zu den Baumaßnahmen haben können Sie sich gerne an Hr. Boborowski (robert.boborowski@kirchdorfaminn.de, Tel. 08571/9120 26) oder Hr. Übel (matthias.uebel@kirchdorfaminn.de, Tel. 08571/9120 24) wenden.

Wir werden darüber hinaus zur zeitlichen Umsetzung wieder im Mitteilungsblatt berichten.

Information zu den gelben Tonnen

Nach der Einführung der gelben Tonne entstand oft die Frage, was mache ich mit dem restlichen Müll, wenn die gelbe Tonne voll ist.

Da gelbe Säcke nur für Bürger außerhalb der Anfahrtszone vorgesehen sind, besteht die Möglichkeit **max. 2 transparente Kunststoffsäcke mit jeweils max. 90 l** zur gelben Tonne dazu zustellen.

Bei regelmäßiger Überfüllung besteht die Möglichkeit eine zweite Tonne zu bestellen.

Eine Entleerung am Wertstoffhof ist seitens AWW Isar-Inn nicht möglich.

Hinweise zu Rentenangelegenheiten

Für Auskünfte oder Beantragungen von Rentenangelegenheiten wird auf das staatliche Versicherungsamt im Landratsamt Rottal-Inn und die Versichertenältesten verwiesen.

Das staatliche Versicherungsamt und die Versichertenältesten stehen Ihnen für eine kostenlose Beratung zur Verfügung.

Kontakt der Versicherungsältesten:

- Burghart Dagmar
Telefon: 08677/833645
- Blümel Ludwig
Telefon: 0172/8609040
- Heindl Ingrid
Telefon: 08677/8386637

Kontakt staatliches Versicherungsamt:

Ringstraße 4-7, 84347 Pfarrkirchen

- Haiböck Sabine
Telefon: 08561/20-594
Email: sabine.haiboeck@rottal-inn.de

*Täglich frische Eier!
Hausgemachte
Frischeinudeln!*



HORST STARZENGRUBER
Stölln 4 - Kirchdorf - ☎ 0 85 71 / 32 90

- Willnecker Kornelia
Telefon: 08561/20-598
Email: kornelia.willnecker@rottal-inn.de

Kontakt Deutsche Rentenversicherung Bayern Süd:

Kostenloses Servicetelefon für allgemeine Fragen
Montag bis Donnerstag 7:30 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag von 7:30 Uhr bis 15:30 Uhr
Telefon: 0800 1000 48015

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass jegliche Bestätigung durch die Gemeinde Kirchdorf a. Inn im Rahmen von Rentenverfahren sich nur auf die Personendaten bezieht. Eine inhaltliche Prüfung erfolgt nicht. Der Antragsteller ist für den Inhalt voll umfänglich selbst verantwortlich.

Spielplatz an der von-Richingen-Straße

Der Spielplatz an der von-Richingen-Straße soll im Lauf des Jahres 2021 mit zusätzlichen Spielgeräten ausgestattet werden. Wir würden uns freuen, wenn Mitbürgerinnen und Mitbürger, welche den Spielplatz auch aktiv nutzen, Vorschläge oder Ideen an die Gemeinde übermitteln würden. Ideen und Anregungen können Sie gerne an Hr. Feirer (simon.feirer@kirchdorfaminn.de, Tel. 08571/9120 18) oder Hr. Übel (matthias.uebel@kirchdorfaminn.de, Tel. 08571/9120 24) übermitteln.

Verbrennen pflanzlicher Abfälle

Grundsätzlich ist das Verbrennen von Abfällen jeglicher Art (auch Papier und Kartonagen) verboten, für pflanzliche Abfälle gelten folgende Ausnahmen:

1. Abfälle aus der Landwirtschaft (strohige Abfälle):
Verbrennen zugelassen, wenn eine Einarbeitung in den Boden nicht möglich ist.
Voraussetzung: Mindestens sieben Tage vorher bei der jeweiligen Gemeinde anzeigen.
2. Kartoffelkraut und sonstige krautige Abfälle aus der Landwirtschaft/holzige Abfälle aus Obstbau:
Verbrennen vor Ort zulässig.
3. Abfälle aus sonstigen Gärten (Laub, Gras, Moos, Baumschnitt ...):

Lust auf Farbe
KIMBÖCK
Maler- und Lackierermeister

*Ausführung sämtlicher MALERARBEITEN
im Innen- und Außenbereich*

Herbert-Zill-Str. 17 • 84375 Kirchdorf a. Inn
Tel. 08571-921234 • Fax 08571-924299

Verbrennen dieser Abfälle nur zulässig außerhalb geschlossener Ortschaften und nur auf Grundstücken, auf denen sie angefallen sind.

Für alle diese Verbrennungen gelten folgende Auflagen:

Das Verbrennen ist nur außerhalb der im Zusammenhang gebauten Ortsteile und nur werktags in der Zeit von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr zulässig.

Gefahren, Nachteile oder erhebliche Belästigungen durch Rauchentwicklung (insbesondere durch feuchte Abfälle) sowie ein Übergreifen des Feuers über die Verbrennungsfläche hinaus sind zu verhindern! Dazu sind folgende Abstände notwendig:

- 300 m zu Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen und vergleichbaren Einrichtungen
- 300 m zu Gebäuden, deren Wände oder Dächer aus brennbaren Baustoffen bestehen oder in denen leicht entflammbare feste Stoffe, brennbare Flüssigkeiten oder brennbare Gase hergestellt, gelagert oder bearbeitet werden
- 100 m zu sonstigen Gebäuden
- 100 m zu Zeltplätzen, anderen Erholungseinrichtungen und Parkplätzen
- 100 m zu Waldrändern
- 25 m zu Feldgehölzen, Hecken und anderen brandgefährdeten Gegenständen
- 75 m zu Schienenwegen und öffentlichen Straßen
- 10 m zu öffentlichen Feldwegen, beschränkt-öffentlichen Wegen und Eigentümerwegen sowie Privatwegen, die von der Öffentlichkeit benutzt werden.

Das Feuer ist von mindestens zwei mit geeignetem Gerät ausgestatteten, leistungs- und reaktionsfähigen Personen über 16 Jahre ständig zu überwachen.

Bei starkem Wind darf kein Feuer entzündet werden; brennende Feuer sind unverzüglich zu löschen. Um die Brandfläche sind Bearbeitungstreifen von drei Metern zu ziehen, die von pflanzlichen Abfällen freizumachen sind. Die Glut muss beim Verlassen der Feuerstelle, jedoch spätestens bei Einbruch der Dunkelheit erloschen sein.

Die Verbrennungsrückstände sind möglichst bald in den Boden einzuarbeiten.

4. Abfälle aus dem Forstbetrieb:

Verbrennen zulässig, soweit dies aus forstwirtschaftlichen Gründen erforderlich ist und nur am Abfallort: Hier darf bereits um 6.00 Uhr mit dem Verbrennen begonnen werden. Um die Feuerstelle ist ein ausreichend breiter Schutzstreifen anzulegen. Im Übrigen gelten die o. a. Auflagen entsprechend.

Außerdem sind folgende Punkte zu beachten:

Vorherige Anmeldung bei der Gemeinde, Handy mitnehmen, Bereithalten eines Feuerlöschers.

Werden Abfälle (auch pflanzliche Abfälle) in unzulässiger Weise verbrannt, stellt dies eine Ordnungswidrigkeit dar und kann mit entsprechendem Bußgeld geahndet werden.

Neue Gesetzesregelungen für Personalausweise, Reisepässe und Kinderreisepässe

Aus aktuellem Anlass wird darauf hingewiesen, dass die Fertigung von Lichtbildern durch die Pass- und Personalausweisbehörden laut Gesetz erst zum 1. Mai 2025 in Kraft treten wird.

Auch die Neuregelung zur ausschließlich digitalen Übermittlung von Lichtbildern durch Fotografen an die zuständige Behörde tritt erst zum 1. Mai 2025 in Kraft.

Kinderreisepass

Durch die Übergangsregelung gilt die mit europarechtlichen Vorgaben übereinstimmende neue einjährige Gültigkeitsdauer für Kinderreisepässe bei der Ausstellung und Verlängerung von Kinderreisepässen ab 1. Januar 2021. Die Ausweisbehörden sollen die Eltern bei der Wahl bzw. Beantragung des „passenden“ Dokuments, das sich an der jeweiligen Nutzung bzw. am Reiseverhalten orientieren sollte, unterstützen. Gegebenenfalls ist anstelle eines Kinderreisepasses die Beantragung eines regulären Personalausweises oder Reisepasses zielführend.

Personalausweis ab 2. August 2021

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass sich ab 1. Januar 2021 die Gebühren für den Personalausweis ab 24 Jahren auf 37,00 Euro erhöht haben

Ab 2. August 2021 werden die Fingerabdrücke verpflichtend in den Personalausweis aufgenommen.

Für etwaige Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Birnkammer Tel. 9120-12 oder Frau Schachtner Tel. 9120-11.

Das Elektrogeschäft für Elektro-Geräte,
Elektro-Installationen, Sat-Anlagen, Antennen,
Blitzschutzanlagen, Photovoltaikanlagen

**Elektro
Moosmüller GmbH**

84375 Kirchdorf a. Inn • Simbacher Str. 3 • Tel. (08571) 2751

Geräteverleih
Bründl
Raumentfeuchtung

Unser Mietpark beinhaltet folgende Leistungen:

Bautrocknung *Hochwasserschäden*
Alt- und Neubauten *Feuchtemessung*
Leitungswasserschäden

Klaus Bründl
Bergham 11
84375 Kirchdorf a. Inn

Tel. 08571 12 10
Mobil: 0172 59 00 707
Auch bei Facebook und WhatsApp

Sitzbankinitiative im Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzept

Das beschlossene Städtebauliche Entwicklungskonzept für Kirchdorf a. Inn enthält auch eine sogenannten „Sitzbankinitiative“. Dadurch soll ein Netz von Sitzbänken entwickelt werden, welches ausreichend Möglichkeiten für eine kurze Rast bietet.

Die Gemeinde verfügt derzeit bereits über 55 Sitzbänke im gesamten Gemeindebereich.

Ideen und Anregungen, wo ggf. noch weitere Sitzbänke platziert werden könnten, können Sie gerne an Hr. Edmüller (siegfried.edmüller@kirchdorfaminn.de, Tel. 08571/9120 21) oder Hr. Übel (matthias.uebel@kirchdorfaminn.de, Tel. 08571/9120 24) übermitteln.

Dabei ist zu bedenken, dass die Sitzbänke möglichst auf öffentlichem Grund und ohne Beeinträchtigung von Geh- und Fahrbahnen platziert werden müssen.

Für Ihre Anregungen bereits vorweg vielen Dank.

Barrieren beseitigen – Initiative des Auto-Clubs-Europa

„Barrierefrei besser ankommen“ – so lautet die diesjährige Initiative des Auto-Clubs-Europa (ACE). In diesem Zuge startet der Kreisverband Landshut-Erding, der auch den Landkreis Rottal-Inn mitbetreut eine Mach-mit-Fotoaktion.

Alle Bürger sind eingeladen, bis Dienstag, 31. August 2021 selbst geschossene Fotos von Barrieren im Verkehrsraum auf die Mach-mit-Plattform hochzuladen. „Ob auf der Straße, dem Radweg, in Bus, Bahn oder dem Gehweg: Es gilt, all diejenigen Hindernisse bildstark abzulichten, die für Menschen mit mobiler Einschränkung kritisch sind“, sagt ACE-Kreisvorsitzender Bernd Vilsmeier in einer Pressemitteilung. Ziel der Aktion sei es, Barrieren und Hindernisse gemeinsam mit der örtlichen Verwaltung, der Lokalpolitik, Initiativen und Verbänden sowie dem ACE-Ehrenamt zu beseitigen und auf die Wichtigkeit von Barrierefreiheit in allen Verkehrsbereichen hinzuweisen. Im September wählt dann eine Jury aus allen hochgeladenen Fotos die sechs besten Bilder aus und kürt sechs Siegerfotos. Als Hauptpreis gibt es sechs Apple iPads zu gewinnen. Zur Mach-mit-Plattform geht es auf <https://ace-clubinitiative.de/mach-mit-fotoaktion>.

Die Gemeinde nahm hier die Anregung eines Mitbürgers gerne auf und bittet die Anregungen zudem auch an die Gemeindeverwaltung zu übermitteln. Vielleicht können manche Problemstellen, die uns als Gemeinde direkt betreffen, dann auch schnell und unbürokratisch verändert werden. Anregungen senden Sie bitte an Hr. Übel (matthias.uebel@kirchdorfaminn.de, Tel. 08571/9120 24).

Ein neues Vordach für die Mittelschule



Am Eingang der Mittelschule wurde ein neues Vordach aus Metall und Glas aufgestellt. Zum einen aus sicherheitstechnischen Gründen, aufgrund Rutschgefahr bei Glatteis im Winter, zum anderen aus bautechnischen Gründen, wie dem ungewünschten Feuchtigkeitseintritt unterhalb der Eingangstüre. Beide Themen konnten so mit einer Maßnahme in den Griff bekommen werden. Als Partner war die Fa. Plansky Metallbau aus Wittibreit vor Ort.



IT GRANDL
TV - SAT - PC - Telefon - Handy
Elektrogeräte - Schulbedarf
Jetzt bei uns erhältlich: **FLASCHENGAS**
Römerstraße 24, 84387 Julbach, Tel. 08571-2488, Mobil 0 171-3769544



Denkmalpflegerisches Vorprojekt zur Wirt's Kathi ist abgeschlossen

Der Gemeinderat hat sich für die Durchführung eines denkmalpflegerischen Vorprojekts ausgesprochen und das Vorprojekt an das Büro für Denkmalpflege Dietrich in Regensburg vergeben.

Das Büro Dietrich hat nach detaillierter Bestandserfassung das fertiggestellte Vorprojekt nun an die Gemeindeverwaltung, das Landratsamt Rottal-Inn und das Bayer. Landesamt für Denkmalpflege übermittelt.

Die Unterlagen zum Vorprojekt (Bauphasen, Bilderdokumentation, Dendro, Schadenserfassung, Kostenschätzung, Vorplanung, etc.) können durch alle Bürgerinnen und Bürger auf der Homepage der Gemeinde und nach Terminvereinbarung auch im Rathaus eingesehen werden.

Im Rahmen des Projekts wurde auch ein Sanierungs- und Nutzungskonzept erarbeitet. Das Nutzungskonzept stellt eine erste Idee dar, auf welcher eine Planungsgrundlage weiterbearbeitet werden kann. Die vorgeschlagene Raumaufteilung bzw. Nutzung ist dabei noch nicht feststehend.

Weiteres Vorgehen:

Der nächste Schritt ist die Ausschreibung der weiteren Planungsleistung durch Anfrage bei mehreren Fachbüros. Erst nach weiteren Planungen kann der Gemeinderat festlegen, wie es weitergehen soll.

Für Rückfragen steht Ihnen der Geschäftsleiter der Gemeinde, Hr. Übel, unter der Telefonnummer 08571 / 9120-24 oder per Mail unter matthias.uebel@kirchdorfaminn.de gerne zur Verfügung.

Rama Dama der Seibersdorfer Jugendgruppe

Coronakonforme Familienaktion mit wertvollen Preisen

„Rama dama!“ heißt es normal mindestens einmal im Jahr bei der Seibersdorfer Jugendgruppe – und die Gruppenstunden, in denen man mit seinen Freunden mit Müllsäcken, Handschuhen und Greifzangen bewaffnet durch die Natur streift um Plastik, Papier und andere Abfälle einzusammeln, sind normalerweise sehr beliebt bei den Kindern und Jugendlichen. Doch Gruppenstunden finden seit mehr als einem Jahr nicht mehr statt und auch das große „Rama dama“ der Gemeinde fiel schon zweimal der Pandemie zum Opfer. Der

Müll indes wird eher mehr statt weniger. Natürlich kann man auch innerhalb der eigenen Familie zum Abfallsammeln aufbrechen, aber die Motivation dazu fehlt meistens. Deshalb startete die Seibersdorfer Jugendgruppe eine besondere Aktion: Alle fleißigen Müllsammler nahmen an einer Verlosung von wertvollen Preisen teil.



Trotz des schlechten Wetters im Frühling machten sich neun Familien aus dem kleinen Ort auf, um Wald, Wiesen, die Au oder die Naherholungsgebiete rund um den Badensee sauber aufzuräumen. Mit Erschrecken stellten viele fest, wie viel Müll eigentlich ganz unbeachtet herumliegt. „Wir gingen eine ganz normale Runde durch die Au, und schon war ein Sack voll! Unglaublich!“ Noch schlimmer sah es längs der B12 und vor allem im Bereich der Parkplätze aus. Die Fundstücke reichten von Plastikflaschen und Kaffeebechern über Folien bis hin zu ausrangierten Grills, Eimern und Teppichen. Auch drei offensichtlich beschädigte Straßenpfosten wurden gefunden. „Offenbar wurden hier Beweisstücke von Unfällen am nächsten Parkplatz entsorgt,“ vermuten die Finder. Trotz der fleißigen Aufräumaktion sieht es in diesem Bereich immer noch ekelhaft aus, da mangels geeigneter Greifer das benutzte Toilettenpapier liegen gelassen wurde. Allerdings bemerkten die Müllsammler auch, dass die Toiletten auf den Parkplät-

**Bauunternehmen
Kurt Gruber**
Maurer-, Verputz- und Estricharbeiten
Vollwärmeschutz



Fliederweg 4
84375 Kirchdorf /Hitzenau
Telefon: 08571/6352
Telefax: 08571/609884
Internet: www.gruber-baugeschaeft.de
eMail: kurt-gruber.baugeschaeft@t-online.de



PREX
schlosserei • metallbau • heiztechnik
**Balkone • Geländer • Vordächer • Treppen
Fenstergitter • Zäune**
aus Edelstahl, Stahl oder Alu in allen Farben und
Holzoptiken u.v.m. nach Ihren Vorstellungen!

Bierstr. 3, 84375 Kirchdorf, Tel. 08571/1489, Fax 920631
prex.metallbau@t-online.de

zen wieder einmal defekt bzw. verschlossen waren. „Das ist wirklich eine Sauerei!“ waren sich die Familien einig. Außerhalb dieses „Müll-Brennpunkts“ fand man aber hauptsächlich die üblichen Verdächtigen: Zigarettenschachteln, Tüten der bekannten Fast-Food-Ketten, Folien und Plastikflaschen. Wie stark sich der Kunststoff in der Natur zersetzt und sich so zum besonders schädlichen Mikroplastik verwandelt, konnte eindrucksvoll festgestellt werden, wenn man versuchte, alte Plastiktüten oder ähnliches aus dem Gebüsch zu ziehen. Dementsprechend möchten die teilnehmenden Familien nochmal alle ausdrücklich bitten, Müll nicht in der Umwelt zu entsorgen.



Am Samstag nach der Sammelaktion wurden während des Gottesdienstes wertvolle Preise verlost. Pfarrer Janos Kovacs betätigte sich dabei als Glücksfee und zauberte verschiedenste Gutscheine sprichwörtlich aus dem Hut. Bürgermeister Johann Springer unterstützte die Aktion mit 100 Euro, die die Gewinner am Kiosk des Berghamer Badesees in Essen, Eis und Getränke umsetzen können. Außerdem hatten die Bäder Burghausen, der Wildpark Oberreith und Pullman City jeweils Familieneintritte spendiert. So konnten sich alle Teilnehmer über einen schönen Preis freuen, der hoffentlich noch in dieser Saison eingelöst werden kann.



„Rama dama“ in Kirchdorf am Inn



Der Jugendbeauftragte der Gemeinde
veranstaltet nach einem Jahr Pause wieder die Aktion
„Rama dama“

- Wann:** Samstag, den 08. Mai
ab 9:00 Uhr
- Treffpunkt:** am alten Feuerwehrhaus (Hauptstraße 5)
- Mitzubringen sind:**
- Warnweste
 - Handschuhe

Da wir uns leider immer noch in Zeiten der Corona-Pandemie an Kontaktbeschränkungen halten müssen, findet die Aktion als **Familien-Aktion** statt. Natürlich können auch **Einzelpersonen** an der Aktion teilnehmen.

Als kleines Dankeschön erhält jeder Teilnehmer einen Eisgutschein von der Gemeinde.

Anmeldung:
Wer sich mit seiner Familie oder als Einzelperson an der Sammelaktion beteiligen will, muss die Teilnehmer bis zum **05. Mai** beim Jugendbeauftragten der Gemeinde unter Tel. **08571-920063**; Mobil **01703350669** oder per Mail an juergen-brodschelm@t-online.de melden. Hier wird auch der genaue Termin zur Einweisung und Zuteilung des Sammelgebietes vereinbart.
Bitte das Alter der Kinder angeben, damit ein passendes Sammelgebiet zugewiesen werden kann.

Ich bitte euch/Sie für diese Aktion zu werben und möglichst viele Familien / Einzelpersonen zur Teilnahme zu motivieren.

Jürgen Brodschelm
Jugendbeauftragter
Gemeinde Kirchdorf

Nistmöglichkeiten schaffen!



Die ursprünglichen Lebensräume unserer Gartenvögel waren lichte Wälder oder Offenlandschaften mit vielen Bäumen. Sie zeichneten sich unter anderem durch einen hohen Totholzanteil aus. Totholz wird nicht nur als Nahrungsquelle genutzt - viele Insekten leben darin - sondern vor allem als Nistmöglichkeit. Heutzutage gibt es in den wenigsten Gebieten noch ausreichend Totholz und somit auch nicht genügend Nisthöhlen. Diesem Mangel kann man mit künstlichen Nisthilfen oder -höhlen abhelfen.

Die Gemeinde beteiligt sich daran und hängt dieses Jahr 10 vom Bund Naturschutz gefertigte Nistkästen auf – beteiligen auch Sie sich daran.

Das Aufhängen von Nisthilfen kann Vögeln helfen. Aber ohne entsprechenden Lebensraum hilft auch der beste Nistkasten nicht. Legen Sie deshalb einen naturnahen Garten mit einer Blumenwiese und einheimischen Sträuchern an. In diesen Bereichen tummeln sich viele Arten, darunter auch Insekten, die Vögel für die Aufzucht ihrer Jungen benötigen.

Schlosskapelle Ritzing



Am Mittwoch den 12. Mai um 19.30 Uhr findet am Dorfplatz Ritzing/Schlosskapelle eine feierliche Maiandacht mit Msgr. Pfarrer i.R. Max Pinzl statt. Musikalisch gestaltet wird diese Andacht vom Gesangsquartett „FloReJoSa“ unter der Leitung von Sandra Niebler aus Hitzenau. Es ergeht herzliche Einladung an die gesamte Bevölkerung .

Wegen der Corona-Pandemie müssen auch in diesem Jahr alle traditionellen Gottesdienste und Maiandachten in der Schlosskapelle entfallen.

WIEHAG



NÄHERE
INFOS:
<http://karriere.wiehag.com/>
Offene Stellen

Think big!
WIEHAG erweitert die Produktion!
Dein Job in Altheim, Innviertel (m/w/d):
Vorarbeiter Holzbau
Facharbeiter Holzbau:
Zimmerer, Tischler, Holztechniker
CNC-Maschinenführer
Lehrlinge Holztechnik

Bruttolohn/Std: € 14,00 bis 15,50 zzgl. Schichtzulagen; Überzahlung entsprechend Deiner Ausbildung und Berufserfahrung möglich;
14 Monatslöhne in Österreich;
Lehrlingsentschädigung im 1. Lehrjahr € 1.005,-

GUTE KOLLEGEN, SINNVOLLE ARBEIT UND DIE BEZAHLUNG PASST.
Klingt nach Deiner Stelle? Dann bewirb Dich jetzt bei uns:

WIEHAG GmbH, Dr. Elisabeth Wiesner
4950 Altheim, Linzer Straße 24, Tel. +43 (0) 7723/465-400
Mail: jobs@wiehag.com

[f](#) [i](#) [@](#)

www.wiehag.com

WIEHAG



NÄHERE
INFOS:
<http://karriere.wiehag.com>

Kompetent - sympathisch - solide!
Namhafte Unternehmen im Innviertel und private Bauherren schätzen WIEHAG als Generalunternehmer und verlässlichen Partner in Sachen Bau. Privatkunden begeistern wir mit verlässlichem, schlüsselfertigem Hausbau – unser Erfolg motiviert uns zu weiteren Spitzenleistungen. Bring Dein Know-how ein und komm ins Team (m/w/d):

- Bautechnischer Zeichner und Vertrieb
- Polier
- Vorarbeiter Maurer und Zimmerer
- Facharbeiter Maurer und Zimmerer
- Lehrlinge: Hochbauer, Zimmerer, Zimmereitechniker

Mit Deiner Erfahrung am Bau, entsprechend guter Qualifikation und positiver erfolgsorientierter Einstellung passt Du zu uns ins Team.

Wir bieten Dir:

- › Abwechslungsreiche Projekte in unserem erfolgreichen Familienunternehmen
- › Tüchtige Kollegen und moderne, gut funktionierende Organisation
- › Konkrete Weiterbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- › Ein gutes Arbeitsumfeld mit interessanten Benefits

Entlohnung:
Wir bieten Dir eine attraktive Entlohnung lt. KV Bauindustrie mit entsprechender Überzahlung, die Deiner Qualifikation und Erfahrung entspricht!

Klingt nach Deiner Stelle? Bewirb Dich jetzt!

WIEHAG GmbH, Dr. Elisabeth Wiesner
4950 Altheim, Linzer Straße 24, Tel. +43 (0) 7723/465-400
Mail: jobs@wiehag.com

[f](#) [i](#) [@](#)

www.wiehag.com



Trotz Carona-Auflagen: Karfreitag und die Osternacht wurden zu einem inneren Erlebnis

Nachdem im vergangenen Jahr wegen der aufkommenden und schnell um sich greifenden Virus-Pandemie sämtliche kirchlichen Festtage von Palmsonntag bis einschließlich Ostern nicht gefeiert werden durften, war auch heuer ähnliches zu befürchten, zumal von politischer Seite aufgrund auftretender Virus-Mutationen strengere Maßnahmen durch einen verordneten Lockdown festgesetzt wurden. Die Kirchen folgten jedoch den staatlichen Empfehlungen nicht – sie richteten sich strikt nach den geltenden Regeln des Infektionsschutzgesetzes und hielten die geplanten Gottesdienste ab.

Im Rahmen der Auflagen ist festgelegt, dass keine Kirchenchöre auftreten dürfen und auch der Gemeindegesang verboten ist. Gottesdienst ohne Gesang – eigentlich nicht vorstellbar, ist doch die kirchenmusikalische Gestaltung ein fester Bestandteil jeden größeren Gottesdienstes, weil sie einen wesentlichen Beitrag zu Verständnis und Frömmigkeit leistet. In Kirchdorf bildete sich spontan eine vierköpfige Musikergruppe, die unter Einhaltung der vorgegebenen Hygienebestimmungen sowohl bei den Proben als auch während der Gottesdienstauftritte die musikalische Gestaltung der Gottesdienste am Karfreitag und während der Osternacht übernahm.

Unter der Leitung von Sandra Niebler, Musiklehrerin in der Simbacher Realschule, suchten sie Lieder aus, die melodisch eingängig sind, leicht von den zum gesanglichen Nichtstun verurteilten Gläubigen aufgenommen werden können und innerlich bereichern. Es handelte sich dabei um Lieder aus dem „Gotteslob“ und „Effata“ - Gesangsbuch für neue religiöse Lieder -, die Sandra zum Teil vierstimmig bearbeitet hat. Ihre Gesangskollegen waren ihr Ehemann Johannes, Florian König (beide auch Mitglieder des Pfarrgemeinderates) und Renate Fischer, Mitglied des Kirchdorfer Frauenbunds. Die Gruppe tritt unter dem Namen „FloReJoSa“ auf, was fast schon wie „Gloriosa“ („die Ruhmreiche“) klingt.



Das Kirchdorfer Quartett FloReJoSa begeisterte die Kirchenbesucher mit ihren Gesängen.

Am Karfreitag sang das Ensemble kurze Einstimmungen zur Verinnerlichung des Passion, während in der Osternacht ein Mixed aus Solo-, Quartett- und berausenden Orgelstimmen zu hören war. Die Orgel in der Osternacht spielte in Kirchdorf Barbara Wachtler, Leiterin des Kirchenchores der Pfarrei Mariä Himmelfahrt, und in Seibersdorf Ines Geier. Die musikalischen Darbietungen vermittelten durch ihre gefühlvolle Präsentation eine besondere Atmosphäre von Glaubensfreude, Tiefgang, Zuversicht und seelischem Frieden. „FloReJoSa“ überzeugte sowohl durch Gestaltungskraft als auch durch stimmliche Ausgewogenheit.

Gottesdienstliche Betrachtungen



Das Hl. Grab in Kirchdorf.

Die Karfreitags- und Osternachtliturgien zeichnen sich durch viele Gebete, Besinnlichkeiten, Fürbitten, Trauer-(Karfreitag) sowie Jubelbekundungen (Osternacht) aus. Am Karfreitag zogen die Liturgie-Leiter in die totale Stille der Gotteshäuser ein. Die Leidensgeschichte von Jesus Christus nach dem Evangelisten Johannes wurde vorgetragen und Lesungen bezeugten, dass Gott auch angesichts menschlicher Gewalt das Heil bringt. Nach Fürbitten über verschiedene Anliegen aus Kirche und Welt folgten die Kreuzverehrung und zum Schluss die Aussetzung des Allerheiligsten.



ST. HUBERTUS APOTHEKE

Kompetenz und Service seit 25 Jahren

- Blutzuckermessung
- Blutdruckmessung
- Abmessen von Kompressions- und Stützstrümpfen

kostenloser Lieferservice zu Ihnen nach Hause

- Belieferung von Windelprodukten usw. auf Rezept (AOK Versicherte usw.) wieder möglich!

Wir beraten Sie gerne!

Manuela Hektor
Apothekerin

St. Hubertus Apotheke | Hauptstr. 43 | 84375 Kirchdorf | Tel. 08571-5500

Die Osternacht ist der liturgiereichste und damit auch längste Abschnitt im Kirchenjahr. Er besteht aus vier Teilen: der Lichtfeier, der Liturgie des Wortes, der Tauffeier und der Eucharistiefeier. Am Karsamstag abend zogen die Pfarrer, wegen Corona begleitet von jeweils nur vier Messdienerinnen und Messdienern, mit der Osterkerze, die an dem vor der Kirche entfachten Osterfeuer entzündet worden war, und mit dem dreimaligem Ausruf „Lumen Christi“ („das Licht Christi“) in die abgedunkelte Pfarrkirche ein. Das Licht der Osterkerze wurde an die Gläubigen weitergereicht, bevor der Kantor das „Exsultet“, das Osterlob, sang. Danach folgten die alttestamentlichen Lesungen mit jeweiligem Antwortpsalm und Gebet.

Beim „Gloria“ erstrahlte schließlich das Gotteshaus wieder im schönsten Licht, die Orgel jubilierte, die Altarkerzen wurden angezündet – alles eine Verehrung für Jesus Christus, der die Fesseln des Todes und die Erniedrigungen durch die weltliche Obrigkeit abgeschüttelt und als Herrscher der Welt sein Reich des Friedens und der Freude für die Menschen geöffnet hat. Zum ersten Mal seit dem Aschermittwoch, dem Beginn der Fastenzeit, erklang auch wieder das Halleluja vor dem Evangelium.

Gottesdienste in Kirchdorf und Seibersdorf



Gottesdienstleiter Christoph Strohhammer und Ministranten in Kirchdorf bei der Kreuzverehrung am Karfreitag.

Die liturgischen Zeremonien am Karfreitag fanden in beiden Kirchen um 15 Uhr statt. Christoph Strohhammer, Pfarrgemeinderatsvorsitzender und Gottesdienstleiter, vollzog sie in der Kirchdorfer Pfarrkirche „Mariä Himmelfahrt“ und Pfarrer János Kovács in der Seibersdorfer Expositurkirche „St. Jakobus“. In Kirchdorf und Seibersdorf wurde zusammen mit der Aussetzung des Allerheiligsten das reichlich geschmückte Hl. Grab mit einer Figur des gestorbenen Gottessohnes den Gläubigen präsentiert.



Rund vierzig Gläubige konnten vor der Kirche in Seibersdorf die Osternacht in Wort und Bild verfolgen.

Fotos Seibersdorf: Eckardt

Die Osternacht (Pfarrer in Kirchdorf: János Kovács, in Seibersdorf: Ruhestandspfarrer Msgr. Max Pinzl) war neben einem festlichen Gottesdienst geprägt von der Weihe des Osterfeuers, der Osterkerze und ihrer Entzündung sowie der Weihe des Taufwassers mit Erneuerung des Taufversprechens durch die Gläubigen. In seiner Predigt zum Osterfest sprach Pfarrer János Kovács vom Glauben der Menschen an den Auferstandenen. In den Evangelien werde berichtet, dass selbst die Jünger Jesu zunächst nicht an seine Auferstehung glaubten. Sie wollten ihn persönlich sehen und nicht den Erzählungen von Begegnungen mit ihm trauen.



Msgr. Max Pinzl segnet die Osterkerze mit gerade geweihtem Osterwasser.

„Auch wenn wir als überzeugte Christen“, so Kovács, „an die Auferstehung glauben, sollten wir es uns damit nicht zu leicht



**Verkauf und Reparatur von
Rasenmäher-Traktoren!**

Reparatur-Service für alle Fabrikate!

- ▶ Kundendienst
- ▶ Abgas-Untersuchung
- ▶ 2 x wöchentl. HU nach §29 StVO
- ▶ Klima-Service
- ▶ moderne Fahrzeugdiagnose
- ▶ Frontscheiben-Erneuerung
- ▶ kostenlose Steinschlagreparatur der Frontscheibe bei vielen Versicherungen
- ▶ Achsvermessung mit Computer
- ▶ Lackierfreie Dellen-Instandsetzung



seit über 30 Jahren!



Auto E. Kainzelsperger

Hauptstr. 56, 84375 Kirchdorf a. Inn, Tel. 08571-1749

Goldene Hochzeit feiern:

Herr Alfred Oppolzer und Frau Sieglinde Oppolzer, Hitzenau

Herr Hermann Prebeck und Frau Elisabeth Prebeck, Ritzing

Die Gemeinde spricht den Jubelpaaren die herzlichsten Glückwünsche aus.

Im Monat Mai feiern den

70. Geburtstag

Herr Helmut Höller, Hitzenau

Herr Hans Severyns, Ritzing

75. Geburtstag

Herr Helmut Siebzehnrübl, Seibersdorf

Herr Josef Lausmann, Kirchdorf a. Inn

Herr Lorenz Fesl, Ritzing

Herr Ferdinand Gschöderer, Gstetten

80. Geburtstag

Herr Werner Nitsche, Kirchdorf a. Inn

Herr Heinz Schremmer, Machendorf

Frau Marianne Dietzinger, Armeding

85. Geburtstag

Frau Erna Birndorfer, Machendorf

Im Namen der Gemeinde und persönlich Ihnen allen herzlichste Glückwünsche, in der Hoffnung auf einen weiteren geruhsamen Lebensweg.

Einwohnerstand am 20.04.2021:

5732 Personen

5478 Personen (mit Hauptwohnung)

254 Personen (mit Nebenwohnung)



Ein Pfadfinder reicht Pfarrer Kovács das Osterfeuer, mit dem die Osterkerze angezündet wird. Rechts: PGR-Vorsitzender Christoph Strohammer.

machen und einfach, ohne nachzudenken, zur Tagesordnung übergehen.“ Die Auferstehung Christi bedeute für uns Menschen die Erlösung und diese sei der Schlüssel zum Reich Gottes. Aus der Gemeinschaft zu Gott erwachse für uns eine Verpflichtung, nämlich mitzuwirken mit unseren Möglichkeiten, damit die Krisen, die unsere Welt heimsuchen, überwunden werden: Das beziehe sich nicht allein auf die Corona-Pandemie, sondern auch auf andere Krisen, wie die Klima-Krise oder die Flüchtlingskrise. „Als Christen müssen wir Verantwortung dafür mit übernehmen, dass Gott seinen Platz in unserer Welt hat, und Zeugnis für ihn ablegen.“



Pfarrer Kovács bei der Segnung mit Osterwasser.

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Sen Sabai
Die traditionelle Thaimassage
in Kirchdorf

- Thai Massage
- Thai Ölmassage
- Thai Kräuterstempel
- Hot Stone Massage
- Fußreflexzonenmassage
- Nacken- und Schultermassage

Ahornweg 1
OT Hitzenau
84375 Kirchdorf
Tel: +49 8571 / 926 07 24
www.sensabai-thaimassage.de

Telefonverzeichnis



Telefonzentrale		91 20-0
Fax		28 54
e-mail:	poststelle@kirchdorfaminn.de	
Erster Bürgermeister:		
Springer Johann		91 20-20
Geschäftsleitung:	Übel Matthias	91 20-24
Kämmerei:	Koidl Daniel	91 20-17
Bürgerservice:	Birnkammer Susanne	91 20-12
	Schachtner Annette	91 20-11
Steuern u. Abgaben:	Zogler Heike	91 20-14
Kasse:	Bernetzeder Andrea	91 20-35
Standesamt	Daniel Zürner	91 20-10
Bauamt:	Edmüller Siegfried	91 20-21
	Boborowski Robert	91 20-26
Gebäudemanagement	Feirer Simon	9120-18
Friedhofverwaltung:	Bründl Christina	91 20-29
Personalverwaltung:	Mehlstäubl Katharina	91 20-15
Bauhof/Leitung		67 84
Seniorenheim Ritzing		91 55 50
Kindertagesstätte St. Martin Ritzing		29 49
Kindergarten Sonnenschein Machendorf		74 20

Das Rathaus hat geöffnet:

Montag, Dienstag, Mittwoch	von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Freitag	von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Außerhalb dieser Öffnungszeiten stehen Ihnen die Mitarbeiter der Verwaltung nach Terminvereinbarung ebenfalls gerne zur Verfügung.

www.birkl-inntalkuechen.de

BIRKL

Für mehr Freude am Kochen

Hauptstraße 45 a · D-84375 Kirchdorf am Inn
Telefon +49 8571 91140 · info@birkl-inntalkuechen.de

Bestattungen STANGL

Inh.: Robert Stangl
**Jahnweg 5
84359 Simbach a. Inn**

Seit über 45 Jahren Ihr regionaler Bestatter

- ✓ Selbstbestimmung
- ✓ Eigenverantwortung
- ✓ Notwendiges regeln

ausführliche Informationen und hilfreiche Formulare zum Download unter:
www.stangl-2000.de

Sie haben für vieles vorgesorgt. Dies ist auch für die Bestattung möglich. Vereinbaren Sie mit uns eine unverbindliche Beratung.

oder rufen Sie uns an für kostenlose Zusendung:
08571-2665

VORSORGE ... EINE SORGE WENIGER

IHRE HILFE IM TRAUERFALL UND VORSORGE

Machen Sie einen Vorsorgetermin bei Ihrem zertifizierten Meisterbetrieb.

Sabine Bloch

Bestattungsdienste HABERSTOCK
84375 Kirchdorf am Inn, Infostelle
0 85 71 / 92 21 76
info@bestattungen-haberstock.de
www.bestattungen-haberstock.de

Qualität | Garantie | Vertrauen

Verantwortlich f. d. Inhalt: 1. Bürgermeister Johann Springer, Gemeinde Kirchdorf a. Inn
Herstellung: LEHNER Druck und Medien · Münchner Straße 13 · 84359 Simbach a. Inn
Tel. 08571/2638, E-Mail: druckerei.lehner@t-online.de · www.lehner-druck.de